

Amtsarzt Alkohol

Beitrag von „Antimon“ vom 7. Februar 2023 15:50

[Zitat von laleona](#)

Ich weiß schon, warum ich hier nix schreibe.

Eben. Schreiben könnte ich dazu auch viel. Wozu? Fühlen sich dann andere hier besser oder macht es die Sache glaubwürdiger? Beim Alkoholismus ist längstens bekannt dass es eine stark ausgeprägte genetisch bedingte Veranlagung dafür gibt. Manche Sippschaften sind geradezu verseucht, dazu gehört auch meine Verwandtschaft. Ich bin einfach froh, dass ich zu dem Teil gehöre, der einigermaßen normal funktioniert.

Ausprobiert habe ich einiges an bewusstseinsverändernden Substanzen. Ich weiss, dass ich ein sogenannter "high responder" bin, das sind diejenigen, die nach 2 Bier schon unter dem Tisch liegen. Es ist bekannt, dass dies auch mit einer erhöhten Suchtgefahr einhergeht, man hat ja aber trotzdem noch sowas wie einen freien Willen zur bewussten Entscheidung. Mir ist einfach mein Hirn zu schade, ich bin ganz zufrieden damit, dass das bis anhin doch ganz gute Dienste leistet.